

Schutz- und Hygienekonzept für die Gottesdienste der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neupfarrkirche aus Anlass der Corona-Pandemie

Grundsätzlich

Die Teilnahme an Gottesdienst ist allen Personen untersagt,

- die aktuell positiv auf Covid-19 getestet oder unter Quarantäne gestellt sind,
- die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten an Covid-19-Erkrankten gehabt haben,
- die Atemwegsprobleme (respiratorische Symptome jeder Schwere) haben
- die unter möglichen Symptome einer Corona-Infektionen leiden: trockener Husten, Fieber, Auswurf, Schüttelfrost etc..

Schutzmaßnahmen

- Während des gesamten Gottesdienstes haben alle Teilnehmenden eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen.
- Wendet sich der Pfarrer / die Pfarrerin nicht an die Gemeinde, muss auch er / sie eine MNB tragen. Auch der Organist / die Organistin trägt eine MNB.
- Im Eingangsbereich werden Handdesinfektionen und einfache OP-Masken vorgehalten.
- Die Tür der Neupfarrkirche steht während des Gottesdienstes offen. Die Türgriffe werden desinfiziert.
- Es gibt keine freie Platzwahl. Die für Einzelpersonen bzw. Hausgemeinschaften benutzbaren Plätze sind farblich gekennzeichnet und halten den Mindestabstand von 1,5 m in alle Richtungen ein.
- Ein Ordnungsdienst assistiert und hilft bei Fragen.

Gottesdienst

- Die Dauer der Gottesdienste sollte zwischen 30 und 45 Minuten liegen.

- Für Präsenzgottesdienste an Heiligabend besteht Anmeldepflicht. Dies gilt auch für alle Präsenzgottesdienste zwischen Weihnachten und Neujahr, bei denen die Besucherzahlen zu einer Auslastung der Platzkapazitäten führen können. Die Höchstzahl beträgt 90 Plätze.
- Gemeindegesang ist derzeit untersagt. Gesang ist beschränkt auf den Liturgen / die Liturgin und kleine Ensembles.
- »Gottesdienstbegleiter« mit Ablauf und Mitteilungen werden auf die markierten Plätze gelegt. Die Gottesdienstbesucher werden gebeten, die Blätter mit nach Hause zu nehmen und selbst zu entsorgen.
- Auf die Feier des Abendmahls wird bis auf Weiteres vollständig verzichtet.
- Es wird kein Klingelbeutel eingesammelt. Am Ausgang werden Klingelbeutel und Kollekte mit aufgestellten Körbchen erbeten.
- Keine persönliche Verabschiedung der Pfarrerin / des Pfarrers nach dem Gottesdienst. Eine Anrede an den Pfarrer/ die Pfarrerin ist aber – mit Abstand und MNB - möglich.
- Kein Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst
- Nach dem Gottesdienst bitten wir, sich nicht in größeren Gruppen vor der Tür zu versammeln.

Stand: 16.12.2020